

Nachrichten zur Statistik

Stadt Neuss - Der Bürgermeister
Amt für Wirtschaftsförderung
41456 Neuss

Statistischer Auskunftsdienst
Telefon 02131 / 90 - 3103 / 3104
Telefax 02131 / 90 - 2473
Internet: www.neuss.de
e-mail: statistik@stadt.neuss.de

Folge 04/2005

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler am 30.06.2003 - Basisdaten, Städtevergleich, Pendlerverflechtungen und Pendlerstruktur -

Berufs-Einpendler nach Neuss:	37.131	Vorjahr: 39.161
Berufs-Auspendler aus Neuss:	27.467	Vorjahr: 27.600
Pendlersaldo:	+ 9.664	Vorjahr: + 11.561

Enge Pendlerverflechtungen der Stadt Neuss mit dem Rhein-Kreis Neuss (Einpendlerüberschuss + 7.858) und Düsseldorf (Auspendlerüberschuss - 7.894)

Datengrundlagen

Das Referat Information, Controlling, Forschung des Landesarbeitsamtes NW stellt regelmäßig zum Stichtag 30.06. Sonderauswertungen der Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu Berufspendlern zur Verfügung. Die Statistikstelle des Amtes für Wirtschaftsförderung wertet diese Daten aus. Wichtig ist der Hinweis, dass Selbstständige, Beamte, mithelfende Familienangehörige und geringfügig Beschäftigte nicht enthalten sind. Dennoch repräsentiert diese Statistik etwa 70% - 80 % aller Beschäftigten in Neuss.

Berufspendler in Neuss

Am 30.06.2003 gingen am Arbeitsort Neuss 60.314 Personen einer versicherungspflichtigen

Beschäftigung nach. Hiervon wohnten 23.183 auch in Neuss, während 37.131 Beschäftigte nach Neuss einpendelten. 27.467 in Neuss wohnende Beschäftigte waren Auspendler. Insgesamt ergeben diese Zahlen einen positiven Pendlersaldo von + 9.664. Damit ist die Stadt Neuss weiterhin die einzige Gemeinde im Rhein-Kreis Neuss mit positivem Pendlersaldo. Alle anderen Kommunen des Rhein-Kreises weisen zum Teil erheblich mehr Auspendler als Einpendler auf. Spitzenreiter sind hier Meerbusch (- 7.209) und Kaarst (- 6.342). Die zentrale Rolle der Stadt Neuss für den Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis findet hier ihren Niederschlag.

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler in Neuss und Vergleichsstädten Stand: 30.06.2003

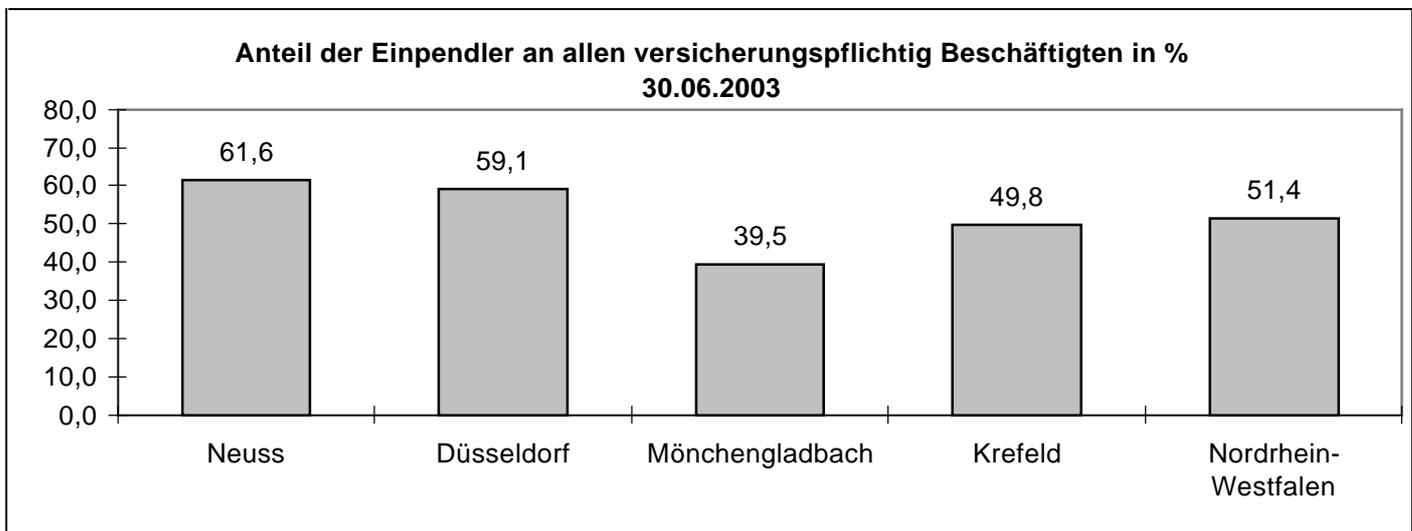
	Beschäftigte am Arbeitsort	Wohnort = Arbeitsort		Einpendler	Auspendler	Saldo	Anteil Ein- pendler an den Arbeitsplätzen
		abs.	%				
Neuss	60.314	23.183	38,4	37.131	27.467	+ 9.664	61,6
Dormagen	17.495	9.061	51,8	8.434	13.070	- 4.636	48,2
Grevenbroich	18.754	8.906	47,5	9.848	12.242	- 2.394	52,5
Jüchen	2.241	936	41,8	1.305	6.007	- 4.702	58,2
Kaarst	7.241	2.259	31,2	4.982	11.324	- 6.342	68,8
Korschenbroich	5.474	1.718	31,4	3.756	9.273	- 5.517	68,6
Meerbusch	9.539	3.048	32,0	6.491	13.700	- 7.209	68,0
Rommerskirchen	1.184	418	35,3	766	3.754	- 2.988	64,7
Düsseldorf	343.326	140.586	40,9	202.740	53.635	+ 149.105	59,1
Mönchengladbach	82.027	49.588	60,5	32.439	30.207	+ 2.232	39,5
Krefeld	85.862	43.065	50,2	42.797	27.178	+ 15.619	49,8
Nordrhein-Westfalen	5.736.058	2.788.290	48,6	2.947.768	2.839.750	+ 108.018	51,4

Quelle: Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, Referat Information, Controlling, Forschung
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle

Berufspendler im Städtevergleich

Die benachbarten Oberzentren Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach haben durchweg positive Pendlersalden. Mit 202.740 Einpendlern und nur 53.635 Auspendlern hält die Stadt Düsseldorf hier einen Spitzenwert. Der Pendlersaldo beträgt + 149.105 Beschäftigte und verdeutlicht damit die herausragende Bedeutung der Stadt Düsseldorf für den regionalen Arbeitsmarkt. Der positive Pendlersaldo der Stadt Mönchengladbach ist mit + 2.232 Personen recht gering. Die Stadt Krefeld erreicht einen positiven Pendlersaldo von + 15.619 Beschäftigten.

Nur etwas mehr als ein Drittel (38,4 %) aller Arbeitsplätze in Neuss ist von Neussern besetzt. Damit liegt Neuss weit unter dem Durchschnitt Nordrhein-Westfalens (48,6 %) und auch unter den Werten der meisten Vergleichsstädte, von denen Mönchengladbach mit 60,5 % die meisten Arbeitsplätze für die eigene Bevölkerung zur Verfügung stellt. Umgekehrt betrachtet nehmen nahezu 2/3 der Arbeitsplätze in der Stadt Neuss Einpendler ein (61,6 %). Hier liegt Neuss weit über dem Durchschnitt Nordrhein-Westfalens (51,4 %) und sogar über dem Wert von Düsseldorf (59,1 %). Dies verdeutlicht den Umfang, in dem die Stadt Neuss für das Umland Arbeitsplätze zur Verfügung stellt.



Berufspendler im Zeitvergleich

Gegenüber der entsprechenden Auswertung zum 30.06.2002 hat sich in Neuss die Zahl der Einpendler um - 2.030 Personen (- 5,2 %) und die der Auspendler um - 133 (- 0,5 %) verringert. Der

Pendlersaldo sank hierdurch um - 1.897 Personen auf + 9.664.

Dieser Rückgang korrespondiert mit der Abnahme der Beschäftigtenzahlen von 2002 auf 2003.

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler in Neuss im Zeitvergleich, jeweils zum 30.06.

	Beschäftigte am Arbeitsort	Beschäftigte aus dem Wohnort	Wohnort = Arbeitsort		Einpendler	Auspendler	Saldo	Anteil Einpendler an den Arbeitsplätzen
			abs.	%				
1991	61.396	54.881	29.589	48,2	31.807	25.292	+ 6.515	51,8
1992	62.904	55.581	30.075	47,8	32.829	25.506	+ 7.323	52,2
1993	62.696	54.554	29.138	46,5	33.558	25.416	+ 8.142	53,5
1994	63.812	53.399	28.455	44,6	35.357	24.944	+ 10.413	55,4
1995	63.183	52.838	27.983	44,3	35.200	24.855	+ 10.345	55,7
1996	61.456	52.017	26.779	43,6	34.677	25.238	+ 9.439	56,4
1997	61.341	51.192	26.136	42,6	35.205	25.056	+ 10.149	57,4
1998	60.525	50.229	25.194	41,6	35.331	25.035	+ 10.296	58,4
1999	61.253	50.837	24.836	40,5	36.417	26.001	+ 10.416	59,5
2000	62.710	51.731	24.747	39,5	37.963	26.984	+ 10.979	60,5
2001	63.171	52.259	24.805	39,3	38.366	27.454	+ 10.912	60,7
2002	63.743	52.182	24.582	38,6	39.161	27.600	+ 11.561	61,4
2003	60.314	50.650	23.183	38,4	37.131	27.467	+ 9.664	61,6

Quelle:
Erstellung:

Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, Referat Information, Controlling, Forschung
Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle

Pendlerverflechtungen: Die Stadt Neuss hat die höchsten Pendlerströme mit Düsseldorf und dem Rhein-Kreis Neuss

Betrachtet man die Pendlerströme (s. Tabelle und Grafiken auf der Rückseite), so fällt die enge Beziehung des Neusser Arbeitsmarktes mit dem in Düsseldorf und dem im Rhein-Kreis Neuss auf. 5.260 versicherungspflichtig Beschäftigte pendelten von Düsseldorf nach Neuss, 13.154 jedoch von Neuss nach Düsseldorf. Dies führt zu einem negativen Pendlersaldo mit der Landeshauptstadt in Höhe von - 7.894 Personen. Hierbei ist sowohl die Zahl der Einpendler aus Düsseldorf nach Neuss gegenüber 2002 leicht gesunken als auch die der Auspendler aus Neuss nach Düsseldorf. Für die Städte und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss ist die Stadt Neuss nach wie vor ein wichtiger Arbeitsschwerpunkt. So pendelten 2003 12.601 versicherungspflichtig Beschäftigte aus den restlichen Kommunen des Rhein-Kreises Neuss - insbesondere aus Grevenbroich, Dormagen und Kaarst - nach Neuss ein. Lediglich 4.743 pendelten aus Neuss in den Rhein-Kreis Neuss zurück; dies ergibt einen Einpendlerüberschuss in Höhe von + 7.858 Beschäftigten. Damit ist es der

Stadt Neuss wiederum gelungen, den negativen Pendlersaldo mit Düsseldorf durch einen Einpendlerüberschuss aus dem Rhein-Kreis Neuss zu kompensieren.

Aber auch mit den benachbarten Oberzentren Mönchengladbach und Krefeld hatte die Stadt Neuss Einpendlerüberschüsse. 2.343 versicherungspflichtig beschäftigten Einpendlern aus Mönchengladbach nach Neuss standen lediglich 988 Auspendler aus Neuss nach Mönchengladbach gegenüber; dies führte zu einem Einpendlerüberschuss in Höhe + 1.355 Personen. Aus Krefeld pendelten 998 Beschäftigte ein und 896 von Neuss nach Krefeld aus; dies bedeutet einen Einpendlerüberschuss in Höhe von + 102 Beschäftigten. Lediglich mit dem Oberzentrum Köln verbindet die Stadt Neuss mehr Auspendler (1.499) als Einpendler (1.237). Selbst mit den Kreisen Mettmann und Viersen verbucht die Stadt Neuss Einpendlerüberschüsse (+ 496 bzw. + 943 Beschäftigte).

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler jeweils zum 30.6.

	Einpendler nach Neuss aus ...						Auspender aus Neuss nach ...					
	2000	2001	2002	2003	Diff. 2003/2002		2000	2001	2002	2003	Diff. 2003/2002	
					abs.	in %					abs.	in %
Düsseldorf	5.605	5.570	5.649	5.260	- 389	- 6,9	13.377	13.381	13.427	13.154	- 273	- 2,0
Rh.-Kreis NE	13.215	13.420	13.205	12.601	- 604	- 4,6	4.904	4.963	4.872	4.743	- 129	- 2,6
Mönchengl.	2.455	2.480	2.534	2.343	- 191	- 7,5	920	927	949	988	+ 39	+ 4,1
Krefeld	1.050	1.020	1.023	998	- 25	- 2,4	685	707	712	896	+ 184	+ 25,8
Köln	1.127	1.149	1.273	1.237	- 36	- 2,8	1.362	1.446	1.461	1.499	+ 38	+ 2,6
Kreis Mettm.	1.860	1.924	1.932	1.838	- 94	- 4,9	1.307	1.323	1.374	1.342	- 32	- 2,3
Kreis Viersen	1.581	1.582	1.585	1.526	- 59	- 3,7	551	560	584	583	- 1	- 0,2
Sonstige	11.070	11.221	11.960	11.328	- 632	- 5,3	3.878	4.147	4.221	4.262	+ 41	+ 1,0
Insgesamt	37.963	38.366	39.161	37.131	- 2.030	- 5,2	26.984	27.454	27.600	27.467	- 133	- 0,5

Pendlerstrukturen

Das umfangreiche Datenmaterial erlaubt es, die Struktur der Ein- und Auspendler mit der Beschäftigtenstruktur zu vergleichen. Hierbei zeigt sich z.B., dass der Anteil der Pendler mit steigender Ausbildung zunimmt. 18,0 % der Beschäftigten am Arbeitsort Neuss haben keine Berufsausbildung, aber nur 13,5 % der Einpendler und 15,0 % der Auspendler. 9,0 % der Beschäftigten am Arbeitsort Neuss haben eine FH- oder Hochschulausbildung, aber 11,8 % der Einpendler und 12,2 % der Auspendler. Ein- und Auspendler sind bei den Arbeitern unter- und bei den Angestellten überrepräsentiert (65,0 % der Be-

schäftigten am Arbeitsort sind Angestellte, aber 71,1 % der Einpendler und 67,6 % der Auspendler). Offenbar sind höher qualifizierte Beschäftigte eher bereit, in einer anderen Stadt als dem Wohnort zu arbeiten und längere Wege zur Arbeitsstätte zurückzulegen als geringer qualifizierte Arbeitnehmer.

Vollzeitbeschäftigte sind häufiger Pendler als Teilzeitkräfte. Unter den Ein- und Auspendlern sind Ausländer unterdurchschnittlich vertreten.

Die Altersstruktur der Beschäftigten am Arbeitsort Neuss allerdings unterscheidet sich nicht gravierend von der der Ein- und Auspendler.

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler nach Herkunfts- und Zielorten am 30.06.2003

	Einpendler aus ... nach Neuss	Auspendler aus Neuss nach ...	Saldo Einpendler - Auspendler
Düsseldorf	5.260	13.154	- 7.894
Rhein-Kreis Neuss	12.601	4.743	+ 7.858
Dormagen	2.906	1.272	+ 1.634
Grevenbroich	3.100	952	+ 2.148
Jüchen	741	83	+ 658
Kaarst	2.692	1.374	+ 1.318
Korschenbroich	1.463	284	+ 1.179
Meerbusch	1.189	710	+ 479
Rommerskirchen	510	68	+ 442
Mönchengladbach	2.343	988	+ 1.355
Krefeld	998	896	+ 102
Köln	1.237	1.499	- 262
Kreis Mettmann	1.838	1.342	+ 496
Kreis Viersen	1.526	583	+ 943
Sonstige	11.328	4.262	+ 7.066
Insgesamt	37.131	27.467	+ 9.664

Quelle: Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit
Referat Information, Controlling, Forschung
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle

